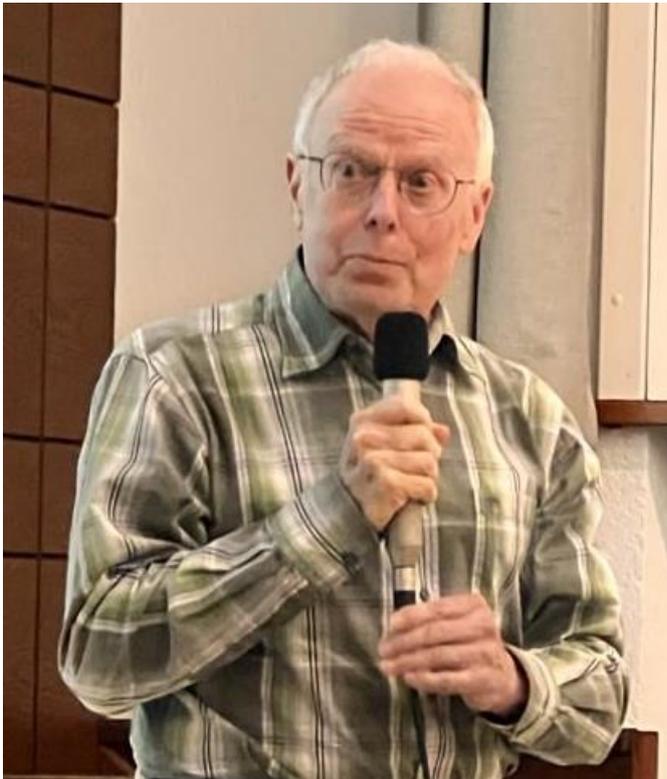


Schwarzwaldverein Waldkirch-Kandel

Newsletter 05-2024

Laudatio zur Ernennung von Wolfgang Zillgith zum Ehrenmitglied von Edwin Dreher



Beim Neubürgerempfang im Jahr 2011 erschien am Stand des SWV ein aus Oberkirch „zugezogenes“ Ehepaar. Der Herr war sehr interessiert an Informationen. Dabei fiel eine Aussage, welche die Betreuungsmannschaft geradezu elektrisierte: „Ich könnte mir vorstellen, aktives Mitglied im Schwarzwaldverein zu werden und dort eine Aufgabe zu übernehmen.“

Wolfgang und Lona Zillgith wurden am 28. Februar 2012 Mitglieder. Das war der Start zu einer „Blitzkarriere“ von Wolfgang: Am 25. Oktober 2012 wurde er zum Wanderwart gewählt.

Bereits im folgenden Jahr war er stark gefordert. Für die binationale Wanderung wurde ein anspruchsvolles Programm mit einer gemeinsamen Wanderung mit ca. 150 Personen von Emmendingen nach Waldkirch mit Ausklang auf der Kastelburg generalstabsmäßig geplant, vorbereitet und durchgeführt.

Die nächste Bewährungsprobe folgte bald: Eine Wanderwoche in Südtirol war von Karl Heinz Naber geplant und organisiert worden. Dieser musste zwei Tage vor Beginn der Reise absagen. Wolfgang wagte wieder einen furiosen Sprung ins kalte Wasser, übernahm die Reiseleitung und alles funktionierte perfekt.

Es folgten jedes Jahr weitere Wanderreisen, die von Wolfgang bestens organisiert und betreut wurden. In den Jahresprogrammen bot er viele bestens vorbereitete und geführte Touren an.

Eine besondere Herausforderung für uns alle und insbesondere für Wolfgang war die Corona-Pandemie. In der Zeit, als gemeinsame Wanderungen nicht möglich waren, hat er eine große Anzahl individueller Wandervorschläge glänzend ausgearbeitet und auf unserer Homepage eingestellt. Diese fanden offensichtlich sehr guten Anklang und in dieser Zeit waren so viele Menschen auf unseren Wanderwegen unterwegs wie nie zuvor. Sobald wieder gemeinsame Touren möglich waren, konnten wir Dank Wolfgangs umsichtiger Vorbereitung mit einem entsprechenden Hygienekonzept wieder unterwegs sein.

Dieser kleine Ausschnitt zeigt, wie intensiv Wolfgang sich für unseren Verein engagiert hat. Er wäre sicher gern auch weiter in verantwortlicher Position tätig, wenn seine Gesundheit dies zulassen würde.

Aber Gesundheit geht vor und so wollen wir Dich heute mit einem großen Dankeschön aus dem Vorstandsteam verabschieden. Unseren Dank und unsere Hochachtung vor Deinem Engagement wollen wir mit der höchsten Ehrung ausdrücken, die unser Ortsverein zu vergeben hat:

Der Vorstand hat beschlossen, Dich zum Ehrenmitglied zu ernennen.



Liebe Wanderfreunde,

Er ist's!

Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;

Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.

Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.

- Horch, von fern ein leiser Harfenton!

Frühling, ja du bist's!

Dich hab ich vernommen!

von Eduard Mörike.

Es ist Frühling, die Natur ist erwacht. Nun ist es endgültig an der Zeit, sich wieder verstärkt Aktivitäten im Freien zu widmen. Was eignet sich da besser, als die vielfältigen Angebote des Schwarzwaldvereins Waldkirch-Kandel zu nutzen. In den kommenden Wochen gibt es zahlreiche Möglichkeiten dazu. Da ist das Gesundheitswandern „Fit in den Frühling“. Das hat zwar schon begonnen, aber es gibt noch genügend Termine: Im Mai ab 8.5. jeden Mittwoch um 9:00 Uhr. Auch startet das „Feierabendradeln“. Natürlich gibt es in den nächsten Wochen auch wieder Wanderungen unterschiedlichster Art.

Macht Gebrauch davon!

Unser Programm für die nächsten Wochen

April 2024

[Sa 27.04.](#) **Kandelputzete mit der Bergwacht wird wegen Wintereinbruch auf den Spätsommer verschoben**

Treffpunkt: 13:00 Uhr am Parkplatz Seerosenteich

Mai 2024

[So 05.05.](#) Verkaufsoffener Sonntag bei Sport Armin am „Oldtimer-Sonntag“
Infostand und Tour zur Martinsbühlhütte
ca. 5 km, 120 hm, ca. 1,5 h, Leitung: Wolfgang Zillgith

[Mi 08.05.](#) Fit in das Frühjahr: 5. Gesundheitswandern
Mit etwa 20-minütigen Übungseinheiten
4 - 6 km, wenige hm, ca. 2,5 h, Leitung: Karin Hofmann (Stadtrainsee)

[Mi 08.05.](#) Frauentreff
Um 14:00 Uhr auf dem Marktplatz

[Mi 08.05.](#) Start zum Feierabendradeln 2024:
Mit dem Arbeitskreis Klimaschutz zum Südhof in Denzlingen
22 km, 45 hm, ca.3 h, Leitung: Edwin Dreher und Matthias Nötscher (AK Klimaschutz)

[Di 14.05.](#) Deutscher Tag des Wanderns:
Zur Ruine St. Severin auf dem Mauracher Berg
10,8 km, 72 / -91 hm, ca. 2,5 h, Leitung: Wolfgang Zillgith

Mai 2024 (Fortsetzung)

- [Mi 15.05.](#) Fit in das Frühjahr: 6. Gesundheitswandern
Mit etwa 20-minütigen Übungseinheiten
4 - 6 km, wenige hm, ca. 2,5 h, Leitung: Verena Ruf (Schlettstadtallee)
- [Do 16.05.](#) Auf dem Kreuzweg von St. Peter zum Lindenberg
Besuch der Wallfahrtskirche Maria Lindenberg und Einkehr in der Pilgergaststätte
7,1 km, 220 hm, ca. 3,5 h, Leitung: Lona + Wolfgang Zillgith
- [So 19.05.](#) SportTour: Auf dem Wiedehopfpfad nach Sasbach
Sportliche Tour des OV Waldkirch-Kandel
27 km, 470 / -485 hm, ca. 7,5 h, Leitung: Ulrike Weiß
- [Mi 22.05.](#) Fit in das Frühjahr: 7. Gesundheitswandern
Mit etwa 20-minütigen Übungseinheiten
4 - 6 km, wenige hm, ca. 2,5 h, Leitung: Karin Hofmann (Stadtrainsee)
- [Mi 22.05.](#) Feierabendradeln 2: Elztal einwärts zur Pelzmühle
41 km, 175 hm, ca. 2,5 - 3 h, Leitung: Charly Köhler
- [Fr 24.05.](#) Walderleben mit allen Sinnen: Früh tour im Buchholzer Wald
3 km, ca. 75 hm, ca. 2,5 h, Leitung: Julia Lindinger
- [Mi 29.05.](#) Fit in das Frühjahr: 8. Gesundheitswandern
Mit etwa 20-minütigen Übungseinheiten
4 - 6 km, wenige hm, ca. 2,5 h, Leitung: Charly Koehler (Buchholz beim Bahnhof)
- [Mi 29.05.](#) Wandertreff
Um 17:00 Uhr im Gasthaus „Hirschen“

Juni 2024

- [02.-09.06.](#) Genusswanderwoche an der Mosel
Ausgebucht!
Leitung: Uwe Schwilski
- [Mi 05.06.](#) Feierabendradeln 3: Nach Freiburg Landwasser zum Moosweiher
29 km, 166 hm, ca. 2,5 h, Leitung: Klemens Doll
- [Do 06.06.](#) Waldtour mit schönen Ausblicken
Stadtrainsee - Kanapee - Wegelbachtal - Eiserner Steg – Stadtrainsee
6 km, 150 hm, ca. 2 h, Leitung: Hanni Braun
- [Mi 12.06.](#) Fit in das Frühjahr: 9. (und letztes) Gesundheitswandern
Mit etwa 20-minütigen Übungseinheiten
4 - 6 km, wenige hm, ca. 2,5 h, Leitung: Charly Koehler, Verena Ruf, Karin Hofmann,
evtl. mit Schlusseinkehr.

Juni 2024 (Fortsetzung)

- [Mi 12.06.](#) Frauentreff
Um 14:00 Uhr auf dem Marktplatz
- [Sa 15.06.](#) Deutsch-Französisches Freundschaftswandern
in Sasbach–Obersasbach: „Auf den Spuren von Marschall Turenne“
Schwarzwaldverein Freiburg

Highlights 2024 – Ein Ausschnitt aus unserem Wanderkalender

- [17.6.-7.7.](#) Stadtradeln: Jeder Kilometer zählt!
Bitte beim Team [Schwarzwaldverein Waldkirch-Kandel](#) anmelden!
- Sa 22.06. Sonnwendfeier auf dem Kandel: Exkursion mit dem Kandelranger,
Abendmeditation und Sonnwendfeuer
5 km, 150 hm, ca. 2 h, Leitung: Edwin Dreher und Nikolas Binder
- [Sa 20.07.](#) **Bitte vormerken:** Bergpanorama pur – [Tagesfahrt in die Schweiz](#)
Bergwanderung „Auf dem Walenpfad“, Brunnihütte und Bannalp
11 km, 560 / -680 hm, Leitung: Uwe Schwilski
- [07.-13.08.](#) Bergwanderwoche in Slowenien
Es sind noch wenige Plätze frei!
Leitung: Marc & Sophia Rombach-Wanderreisen
- So 15.09. Gemeinschaftstour mit dem CV Sélestat –
Frankenbourg und Kuckuckfelsen
12 km, 570 hm, ca. 3,5 h, Leitung: Jean-Claude Christen, CV Sélestat


Rückblick

1. April 2024

Trotz Regen - Dem Osterhasen auf der Spur. Eine Familientour

Es war windig, kalt und regnerisch. Kein Wetter, wie man es sich an Ostern wünscht. Dennoch ließen sich einige Familien nicht abhalten und waren zur Ostertour gekommen, die von Gisel und Frank Boldt und Edwin Dreher vorbereitet worden war.

Gut eingepackt in Matschhosen, Gummistiefel und Anoraks machten sich die Kinder neugierig auf die Tour. Da gab es zunächst einiges zu entdecken, was der Frühling im Wald „zaubert“: Farnwedel, die sich wie Schnecken aufrollen, winzig kleine Sämlinge von Buchen, Ahorn und anderen Bäumen und in Tümpeln am Weg Larven von Feuersalamandern. An verschiedenen Stellen unterwegs war offensichtlich der Osterhase vorbeigekommen und hatte kleine Eier und Häschen versteckt. An der Martinsbühlhütte suchten die Kinder dann mit großem Hallo weitere Osterüberraschungen im Wald.

Nach einem kräftigen Vesper machten sich alle wieder auf den Heimweg.



Text und Bilder: Edwin Dreher

7. April 2024

Z Bürgle uf de Höh´: Zur Baumblüte im Markgräflerland

Bei bestem Wetter, aber ungewöhnlich warmen Temperaturen starteten über 20 naturbegeisterte Menschen in Kandern. Der Weg führte stetig ansteigend durch frühlingsgrüne Mischwälder zur Johannisbreite. Im Wald waren zahlreiche Frühlingsblüher zu entdecken und ein vielstimmiges Vogelkonzert begleitete die Wanderschar. Die Kirschenbäume auf den Streuobstwiesen prangten in voller Blüte, Apfel- und Birnbäume standen ihnen wenig nach. Ein herrliches Bild.

Nach einem steileren Anstieg war Schloss Bürgeln erreicht. Tourenführer Edwin Dreher erläuterte kurz die interessante Geschichte des prachtvollen Bauwerks, bevor eine ausgiebige Mittagsrast eingelegt wurde.

Danach ging es zunächst bergab und dann wieder recht steil ansteigend weiter. Bei Malsburg-Marzell wurde der Westweg erreicht. Diesem folgend war die Sausenburg das nächste Ziel. Auch hier machte man sich mit der Geschichte vertraut und genoss anschließend die Aussicht vom Turm Richtung Schwarzwald, Vogesen und weit in die Schweiz.

Die Lange-Ebene-Hütte mit XXL Bank lud zu einer letzten Verschnaufpause ein, bevor es weiter talwärts wieder nach Kandern ging.



Text und Bilder: Edwin Dreher

Donnerstag, 11. April 2024

Festungsgeschichte trifft Natur

Für die Geschichte Freiburgs ist der Schlossberg ein sehr bedeutender Ort.

Wir begannen unsere kleine Wanderung im Stadtgarten. In Serpentinafen ging es hinauf zum Restaurant Dattler, das schon seit 125 Jahren in Familienbesitz ist. Der bequeme Promenadenweg führt zum Kanonenplatz. Wer wollte, konnte vorher noch den Bismarckturm, der auf einer kleinen Anhöhe steht, umrunden. Im Jahr 1900 haben Studenten der Universität den Turm zu Ehren Bismarcks errichtet.

Am Kanonenplatz erfuhren die Teilnehmer einiges zur Stadtgeschichte:

Das Geschlecht der Zähringer baute im Jahr 1091 das Burghaldenschloss auf dem Schlossberg. Im Jahr 1120 erhielt Freiburg das Marktrecht unter Berthold III. Nachdem die Zähringer ausgestorben waren und die Freiburger mit den nachfolgenden Grafen nicht zufrieden waren (Steuern, Kriege usw.), kaufte man sich frei und begab sich unter den Schutz des Hauses Habsburg für ca. 400 Jahre mit Unterbrechungen.

1677 eroberten die Franzosen die Stadt und der Festungsbaumeister Ludwigs XIV, Vauban, baute auf dem Schlossberg eine Festung mit drei übereinander liegenden Forts. Bei ihrem Abzug 1745 schleiften die Franzosen die Festung bis auf die Grundmauern. Die drei Höhenstufen der Forts kann man noch erkennen und ersteigen.

Nach diesem Ausflug durch die Stadtgeschichte ging es weiter zum kleinen Kanonenplatz. Der Schlossberg ist auch Landschaftsschutzgebiet. An Tieren wurden u.a. Fledermäuse, Feuersalamander gesichtet. Eine nicht so häufig vorkommende Pflanze, das Rundblättrige Wintergrün, soll auch vorkommen.

Auf einem ausgedehnten Serpentinweg durch die ehemaligen Mezschen Gärten, vorbei an weniger prominenten, aber trotzdem hübschen Pflanzen, erreichten wir den Augustinerweg. Nachdem wir den Neubau des SWR und Freiburgs beste Weinlage passiert hatten, erreichten wir das Schwabentor. Dort endete der offizielle Teil der Wanderung.



Text: Elke Breitling, Bilder: Wolfgang Zillgith

Samstag, 20. April 2024

KultTour in Basel: Der Botanische Garten mit dem Tropenhaus und die St. Alban Vorstadt mit dem Papiermuseum.

Trotz des erwarteten Regens und niedriger Temperaturen kamen 19 Kulturinteressierte zur Fahrt nach Basel zusammen. Im Tropenhaus, wo Elke Breitling die Pflanzenwelt des Regenwaldes und ihre Wachstumsbedingungen erklärte, und im Kakteenhaus störte der Regen nicht.

Danach riss der Himmel auf und wir konnten die Exkursion meist bei Sonne fortsetzen. Zuerst erklärte Dietmar Talkenberg die architektonisch interessante Randbebauung des Petersplatzes, der seit dem Mittelalter ein innerstädtisches Wäldchen ist und am Samstag von den Ständen und Besuchern des Flohmarktes belebt wurde. Vor der Peterskirche wurde am Denkmal für Johann Peter Hebel Halt gemacht und Heidi Nüesch rezitierte aus seinen alemannischen Gedichten. Im Chor der Peterskirche konnte die Gruppe an bequemen Tischen im Trockenen das mitgebrachte Picknick verzehren.

Danach erklärte Dietmar Talkenberg die Kunstschätze der Peterskirche und am Epitaph für den Drucker und Verleger Johannes Fromm konnte thematisch der Bogen zum Nachmittag mit dem Papiermuseum gespannt werden.



Am Tinguely Brunnen vorbei ging es zur St. Alban Vorstadt mit ihren schönen Häusern bis zur Gallizian-Papiermühle, wo das Papiermuseum der Stadt untergebracht ist. Nach ausreichend Zeit für den Museumsbesuch und einen Kaffee konnte die Gruppe, immer noch bei sonnigem Wetter, mit der Fähre auf die rechte Rheinseite übersetzen. Kurz vor einem kräftigen Hagelschlag erreichten wir die Tram, die uns sicher wieder zum Badischen Bahnhof brachte.

Text und Bilder: Dietmar Talkenberg

Newsletter an- oder abmelden

Falls dir der Newsletter weitergeleitet wurde und du Interesse daran hast, kannst du ihn direkt abonnieren oder falls du die Zusendung nicht mehr wünschst, kannst du ihn abbestellen. Beides geht über das [Formular](#) auf unserer Homepage.

Das war's mal wieder für heute!
Bleibt gesund, geht hinaus und genießt mit uns die Natur.

Herzliche Grüße aus Waldkirch

Gabi und Eckehard Hecht

Martin Kleintges

Wolfgang Zillgith

Schwarzwaldverein Waldkirch-Kandel

Mail: wandern@schwarzwaldverein-waldkirch.de